



## **Antrag: Einführung einer Ehrenamtskarte**

### **Vorwort**

Viele Bürgerinnen und Bürger sind im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte ehrenamtlich tätig. Um die Anerkennungskultur für diejenigen auszubauen, welche täglich in Vereinen, Organisationen (z.B. Feuerwehr, THW, etc.) Verantwortung übernehmen, setzen wir uns für die Einführung einer Ehrenamtskarte ein. Es ist festzuhalten, dass der Landkreis vom ausgeführten Ehrenamt profitiert, und somit der richtige Ansprechpartner für die Einführung der Ehrenamtskarte ist.

### **Durchführung/ Zugangsvoraussetzungen**

Jeder Einwohner der Mecklenburgischen Seenplatte besitzt die Möglichkeit, jederzeit durch ein bereitgestelltes Online – Formular eine Ehrenamtskarte zu beantragen. Hierzu werden die persönlichen Daten des ehrenamtlich Tätigen sowie ein Nachweis des Vereins/ der Organisation, in welchem die ehrenamtliche Tätigkeit durchgeführt wird, benötigt. Es muss ein einjähriges unentgeltliches, gemeinwohlorientiertes Engagement über mindestens zehn Stunden/ Monat nachgewiesen werden. Der Antrag zum Erhalt der Ehrenamtskarte muss umgehend auf das nachgewiesene Jahr folgen. Ein Rechtsanspruch auf Erhalt gibt es nicht.

Eine Ehrenamtskarte kann ebenfalls beantragt werden, wenn ein Engagement in mehreren Vereinen/ Organisationen nachweisbar getätigt wurde, welches in der Summe die oben genannte Stundenzahl erfüllt. Das Mindestalter zur Beantragung der Ehrenamtskarte ist die Vollendung des fünfzehnten Lebensjahres. Die ausgestellte Ehrenamtskarte hat eine Gültigkeitsdauer von zwei Jahren.

Die Ehrenamtskarte wird in Form einer Chipkarte ausgestellt. Sie ist einzig in Verbindung mit einem Lichtbildausweis gültig. Auf der Karte werden folgende Informationen vermerkt:

- Titel der Karte: „Ehrenamtskarte Landkreis Mecklenburgische Seenplatte“
- Wappen Landkreis Mecklenburgische Seenplatte
- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Bezeichnung Ehrenamt: Bsp.: „Sportliches Engagement“
- Gültigkeitsdatum
- Nutzungsmöglichkeiten (Partner) auf Rückseite vermerken

### **Partner/ Vergünstigungen**

Es ist erforderlich, dass der Landkreis aufgrund seiner finanziellen Haushaltslage Partner für die Einführung einer Ehrenamtskarte findet. Diese können das Projekt durch Rabatte, Ermäßigungen bis hin zu freiem Eintritt unterstützen. Die Junge Union Mecklenburgische Seenplatte setzt sich dafür ein, ein vielfältiges Angebot zu schaffen: Für junge Menschen sind Vergünstigungen für Kinobesuche oder Campingplatzaufenthalte attraktiv. Ebenso sollen die Jugendherbergen des Kreises eingebunden werden. Weiterhin sind Vorteile bei Museen, kulturellen Einrichtungen sowie Veranstaltungen

sinnvoll. Ermäßigungen im öffentlichen Nahverkehr sind durch den Landkreis zu prüfen. Alle Partner sollen über den Internetauftritt des Landkreises und auf der Ehrenamtskarte genannt werden. Die Gestaltung eines Werbelayouts in Form von Aufklebern für die Kassenbereiche der Partner ist überlegenswert.